Presseinformation

15. September 2010

Auftakt zu den „Tagen der offenen Ateliers"

LH Pröll: NÖ bietet attraktiven Rahmen für Kunstschaffende

„Niederösterreich bietet einen attraktiven Rahmen, der Kunstschaffende motiviert und entsprechend unterstützt, um sich besser entwickeln und entfalten zu können", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am gestrigen Dienstag, 14. September, im Sitzungssaal der NÖ Landtages aus Anlass der Auftaktveranstaltung zu den „Tagen der offenen Ateliers", die am Samstag, 16., und Sonntag, 17. Oktober, in ganz Niederösterreich stattfinden.

Ein Ziel der niederösterreichischen Kulturpolitik sei es, „eine Breite in der Kulturarbeit zu ermöglichen, woraus sich dann ein Fundament für eine Hochkultur bilden kann", so der Landeshauptmann.

„Die Tage der offenen Ateliers sind Ansatzpunkt und Angelpunkt für das Kulturverständnis in Niederösterreich", meinte Pröll. Dabei gebe es für die Bevölkerung die Möglichkeit, mit den Kulturschaffenden und der Kulturarbeit in Kontakt zu treten. Der Schritt, erstmals Kunst und Kulinarik in einer Symbiose zu verbinden, sei zu begrüßen.

Heuer werden rund 60.000 Besucherinnen und Besucher bei den Tagen der offenen Ateliers erwartet (gegenüber 15.000 zu Beginn der Aktion im Jahr 2003), die Anzahl der teilnehmenden Kunstschaffenden ist auf über 870 gestiegen, führte der Landeshauptmann weiter aus und erinnerte an eine beeindruckende Entwicklung, die auch den mitwirkenden Ateliers, Galerien und Kunsthandwerkstätten die Chance biete, einen wirtschaftlichen Nutzen aus dieser Veranstaltung zu ziehen. Die Kooperation, die dabei auf breitester Ebene mit den Kunst- und Kulturschaffenden eingegangen wurde, bringe Niederösterreich viele Vorteile, betonte Pröll, der auch auf den starken Kulturtourismus verwies. Weiters sei es eine Auszeichnung für das Land, wenn auf Grund der Attraktivität Niederösterreichs immer mehr Künstler hier ihre Heimat finden.

„Sich künstlerisch zu entfalten, gehört zu einem erfüllten Leben dazu", erklärte Pröll weiter. Wichtig sei, schon bei der Jugend das Künstlerische zu wecken und über die Kulturarbeit eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen, wozu auch die Tage der offenen Ateliers eine besondere Gelegenheit bieten. Durch

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

diese Begegnung zwischen den Generationen könne ein gutes Fundament für zukünftige Kulturarbeit gelegt werden, so der Landeshauptmann abschließend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at